

Inspektionsstelle

Rechtsperson "ARP" Aufbereitung, Recycling und Prüftechnik Gesellschaft m.b.H.
Johann-Sackl-Gasse 65, 8700 Leoben
Internet www.arp.at
Ident Nr. 0125
Standort "ARP" Aufbereitung, Recycling und Prüftechnik Gesellschaft m.b.H.
Johann-Sackl-Gasse 65, 8700 Leoben

Datum der Erstakkreditierung 2020-11-20

Level 3 Akkreditierungsprogramm EN ISO/IEC 17020:2012
gemäß EA-1/06

Akkreditierung Austria (AA) ist Unterzeichner des Multilateralen Abkommens (MLA) der European co-operation for Accreditation (EA) sowie der Vereinbarung der gegenseitigen Anerkennung (MRA) der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC) für die Akkreditierung dieses Akkreditierungsprogramms.

Gemäß § 7 AkkG 2012 sind das der Akkreditierung zu Grunde liegende harmonisierte Level 3 Akkreditierungsprogramm sowie die von der EA, der ILAC und der AA zutreffenden Anleitungsdokumente/Leitfäden bzw. verpflichtend erklärten zusätzlichen normativen Dokumente in der geltenden Fassung zu beachten und einzuhalten.

Die Akkreditierung erfolgt zusätzlich nach folgenden Bestimmungen, welche ebenso verbindlich in der jeweils geltenden Fassung einzuhalten sind.

sonstige Anforderungen EA-3/01:2019
ILAC-P15:2020

Geltungsbereich der Inspektionsstelle (EN ISO/IEC 17020:2012)
 "ARP" Aufbereitung, Recycling und Prüftechnik Gesellschaft m.b.H. / (Ident.Nr.: 0125)

gültig ab: 20.11.2020

Dokumentnummer (Ausgabe)	Titel der Norm/ SOP/ Programm	Typ	Inspektionsverfahren/ Inspektionsmethoden	Geltungsbereich/ Geltungsumfang	Bemerkungen
BGBl. II Nr. 181/2015 (2015-06)	Verordnung des Bundesministers für Land und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über die Pflichten bei Bau und Abbruchtätigkeiten, die Trennung und die Behandlung von bei Bau- und Abbruchtätigkeiten anfallenden Abfällen, die Herstellung und das Abfallende von Recycling-Baustoffen (Recycling Baustoffverordnung)	Typ A	Inspektionen gemäß § 10 RBV	- Anhang 3; 1.1: Deklarationsprüfung – in Verbindung mit ÖNORM EN 932-1 - Anhang 3; 2.: Qualitätssicherung für Einzelchargen gemäß ÖNORM S 2127	einschließlich folgender Probenahmenormen ÖNORM S 2127: Grundlegende Charakterisierung von Abfallhaufen oder von festen Abfällen aus Behältnissen und Transportfahrzeugen ÖNORM EN 932-1: Prüfverfahren für allgemeine Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Teil 1: Probenahmeverfahren
BGBl. II Nr. 39/2008 (2008-01)	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über Deponien (Deponieverordnung 2008)	Typ A	Inspektionen gemäß § 12, grundlegende Charakterisierung Inspektionen gemäß § 19, Identitätskontrollen	- Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.2. Grundlegende Charakterisierung von Aushubmaterial vor Beginn der Aushub - oder Abräumtätigkeit (in - situ) – in Verbindung mit ÖNORM S 2126 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.3. Grundlegende Charakterisierung von Aushubmaterial nach Beginn der Aushub - oder Abräumtätigkeit (ex-situ) – in Verbindung mit ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.8. Grundlegende Charakterisierung von sonstigen, einmalig anfallenden Abfällen – in Verbindung mit ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 5: Identitätskontrolle – in Verbindung mit ÖNORM S 2127	einschließlich folgender Probenahmenormen: ÖNORM S 2126: Grundlegende Charakterisierung von Aushubmaterial vor Beginn der Aushub- oder Abräumtätigkeit ÖNORM S 2127: Grundlegende Charakterisierung von Abfallhaufen oder von festen Abfällen aus Behältnissen und Transportfahrzeugen ÖNORM EN 14899: Charakterisierung von Abfällen - Probenahme von Abfällen - Rahmen für die Erstellung und Anwendung eines Probenahmeplans

Geltungsbereich der Inspektionsstelle (EN ISO/IEC 17020:2012)
 "ARP" Aufbereitung, Recycling und Prüftechnik Gesellschaft m.b.H. / (Ident.Nr.: 0125)

gültig ab: 20.11.2020

Dokumentnummer (Ausgabe) ¹⁾	Titel der Norm/ SOP/ Programm	Typ	Inspektionsverfahren/ Inspektionsmethoden	Geltungsbereich/ Geltungsumfang	Bemerkungen
OEBRV-Richtlinie für Recycling-Baustoffe (2017-01)	Richtlinie für Recycling-Baustoffe, 10. Auflage	Typ A	Punkt A4	Produkte für den Straßenbau	BGBl. II Nr. 181/2015, Recycling Baustoffverordnung

*1) Allfällige Amendments von Normen gelten als mitakkreditiert, sofern darin keine neuen Konformitätsbewertungsverfahren definiert sind.
 Österreichische Gesetze und Verordnungen sowie EU-Verordnungen sind in der jeweils geltenden Fassung akkreditiert, wenn nicht anders angegeben.*